

SEPA-Lastschriftmandat (wiederkehrende Zahlungen)

Az.:

@]ghi b[gVYfYW h[hY'DYfgcb.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE94ZZZ00000036398

Mandatsreferenz: wird separat mitgeteilt

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Hiermit ermächtige ich den Bezirk Oberpfalz - Bezirkskasse -, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Bezirk Oberpfalz - Bezirkskasse - auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum kann ich die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

1. Angaben zum Kontoinhaber

Vorname und Name:	
Straße und Hausnummer:	
PLZ und Ort:	

2. Kontoverbindung

Name des Kreditinstituts:	
IBAN:	(22-stellig siehe Kontoauszug)
(SWIFT-) BIC:	(siehe Kontoauszug)
Ort, Datum	Unterschrift des Kontoinhabers

Rechtzeitig vor dem ersten Einzug einer SEPA-Basislastschrift wird die Bezirkskasse Regensburg Sie über den Einzug in dieser Verfahrensart unterrichten und Ihnen die Mandatsreferenz mitteilen.

(zurück an den Zahlungsempfänger)

Bezirk Oberpfalz
- Sozialverwaltung -
Ludwig-Thoma-Str. 14
93051 Regensburg

Datenschutzhinweise gem. Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Bezirk Oberpfalz, Ludwig-Thoma-Straße 14, 93051 Regensburg, Telefon: 0941/9100-2001, E-Mail: sozialverwaltung@bezirk-oberpfalz.de.

Die Daten werden erhoben, zur Gewährung von Leistungen nach SGB I – XII, BayBlindG, BayKHV, BVG, BaySchFG, LAG, UnterbrG, AufnG einschließlich entsprechender Beratung und der Vereinbarung zur Beteiligung des Freistaats an den Jugendhilfekosten für junge Volljährige, die als unbegleitete Minderjährige eingereist sind vom 24.07.2017. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind BayDSG, DSGVO i.V.m. SGB I – XII, BVG, BaySchFG, LAG und BStatG.

Jeder hat Anspruch darauf, dass die ihn betreffenden Sozialdaten vom Sozialamt nicht unbefugt erhoben, verarbeitet oder genutzt werden. Die Einzelheiten zum Schutz der Sozialdaten sind in den §§ 67 ff. Sozialgesetzbuch -Zehntes Buch (SGB X), u.a. § 67a „Erhebung von Sozialdaten“, § 67b „Speicherung, Veränderung, Nutzung, Übermittlung, Einschränkung der Verarbeitung und Löschung von Sozialdaten“, sowie in § 35 SGB I „Sozialgeheimnis“ geregelt. Die Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert.

Soweit zur Erfüllung der Leistungsgewährung erforderlich, können die Daten gem. § 67d SGB X an Dritte (z.B. Sozialleistungsträger, Gerichte) übermittelt werden.

Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter www.bezirk-oberpfalz.de abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter oder von unserem behördlichen Datenschutzbeauftragten, den Sie unter Ludwig-Thoma-Str.14, 93051 Regensburg, Telefon: 0941/9100-1820, E-Mail: datenschutz@bezirk-oberpfalz.de erreichen können.